

Mojca Kumerdej

Mojca Kumerdej wurde 1964 in Ljubljana geboren. An der Filozofska fakulteta (Geisteswissenschaftliche Fakultät) in Laibach studierte sie Philosophie und Kultursoziologie. Heute ist sie in der Publizistik tätig und verfasst Kunstkritiken. Seit einem Jahrzehnt ist sie regelmäßige auswärtige Mitarbeiterin der slowenischen Tageszeitung Delo. Im Jahr 2001 erschien im Verlag Studentska založba ihr erstes Buch, der Roman *Krst nad Triglavom*, in dem sie die slowenischen Stereotype und die nationale Mythologie ironisiert. 2003 erschien in demselben Verlag in der Sammlung Beletrina der Titel *Fragma*, eine Kurzgeschichtensammlung mit dreizehn urbanen Geschichten über die intimen Abgründe zwischenmenschlicher Beziehungen, die von Wünschen und Trieben beherrscht werden und die Protagonisten unbarmherzig in radikale Finali treiben. *Pod gladino*, die erste der dreizehn Geschichten, ist eine von dreien ihrer Kurzgeschichten, die in die Anthologie der Slowenischen Kurzprosa von 1990-2004 eingebunden sind. Diese Anthologie mit dem Titel *O em govorimo* (herausgegeben von Mitja Ander), erschien 2004 im slowenischen Verlag Mladinska knjiga in der Sammlung *Kondor*. Die Erzählung *Pismo* wurde in der Kurzgeschichtensammlung *Poletje v zgodbi III* veröffentlicht, die Ende des vergangenen Jahres beim Verlag Cankarjeva založba erschien. Einzelne Erzählungen von Mojca Kumerdej wurden in mehrere Sprachen übersetzt.